

*Kurz Niederschrift über die Sitzung des Kreistages am 13.05.2013, Großer Sitzungssaal.*

Vorsitzender: Roland Bernhard

Schriftführer: Heiko Meissner

**TOP 1:**

**Veränderungen im Kreistag  
- Ausscheiden und Nachrücken  
Vorlage: 056/2013**

Der Kreistag fasst ohne Aussprache antragsgemäß und einstimmig folgenden

**B e s c h l u s s :**

1. Dem Antrag des Kreisrats Axel Stahl, Sindelfingen, auf Ausscheiden aus dem Kreistag wird unter Feststellung eines wichtigen Grundes gemäß § 12 Abs. 2 Landkreisordnung (LKrO) entsprochen.
2. Dem Eintritt des nachrückenden Bewerbers Wolfgang Döttling, Sindelfingen, in den Kreistag stehen Hinderungsgründe nach § 24 Abs. 1 LKrO nicht entgegen.

Der **Vorsitzende** verpflichtet **Kreisrat Wolfgang Döttling (Freie Wähler)** nach § 26 Abs. 1 Landkreisordnung (LKrO).

**TOP 2:**

**Neubildung beschließender Ausschüsse  
Vorlage: 057/2013**

Der Kreistag fasst ohne Aussprache antragsgemäß und einstimmig folgenden

**B e s c h l u s s :**

Kreisrat Wolfgang Döttling wird widerruflich zum Mitglied des Bildungs- und Sozialausschusses und zum stellvertretenden Mitglied des Jugendhilfeausschusses bestellt.

**TOP 3:**

**Nachwahl in die Verbandsversammlung des Zweckverbands  
Restmüllheizkraftwerk Böblingen  
Vorlage: 058/2013**

Der Kreistag fasst ohne Aussprache antragsgemäß und einstimmig folgenden

**B e s c h l u s s :**

Kreisrat Wolfgang Döttling wird widerruflich zum stellvertretenden Mitglied in die Verbandsversammlung des Zweckverbands Restmüllheizkraftwerk Böblingen gewählt.

**TOP 4:**

**Nachwahl in den Vorstand der Volkshochschule Böblingen/Sindelfingen**

**Vorlage: 059/2013**

Der Kreistag fasst ohne Aussprache antragsgemäß und einstimmig folgenden

**B e s c h l u s s :**

In den Vorstand der Volkshochschule Böblingen/Sindelfingen wird Kreisrat Wolfgang Döttling gewählt.

**TOP 5:**

**Personalsache**

**- Wahl des Dezernenten 1 - Steuerung und Service**

**Vorlage: 083/2013/1**

Der Kreistag stellt folgendes Wahlergebnis fest:

Anwesende Stimmberechtigte	71
Abgegebene Stimmen	71
Gültige Stimmen	70

Mit einem Ergebnis von 65 Ja-Stimmen und 5 Nein-Stimmen wählt der Kreistag Herrn Dr. Richard Sigel für die Aufgabe des Dezernenten 1 – Steuerung und Service. Herr Dr. Richard Sigel wird ab 01.09.2013 eingestellt.

Der Kreistag fasst ohne Aussprache antragsgemäß bei einer Stimmenthaltung folgenden

**B e s c h l u s s :**

Die Funktion des Fachbediensteten für das Finanzwesen (§ 50 LKrsO) wird ab 01.09.2013 auf die Stelle der Amtsleitung des Amtes für Finanzen übertragen.

**TOP 6:**

**Klinikverbund Südwest**

**- Bericht der Geschäftsführung**

Der Kreistag nimmt den mündlichen Bericht der Geschäftsführung zur

**K e n n t n i s .**

## **TOP 7:**

### **Ausgleich von Verlusten der Kreiskliniken Böblingen gGmbH und der Klinikum Sindelfingen-Böblingen gGmbH**

**Vorlage: 061/2013**

Der Kreistag fasst antragsgemäß bei 2 Stimmenthaltungen folgenden

#### **B e s c h l u s s :**

1. Der Landkreis Böblingen trägt aus Mitteln des Kreishaushalts die in den Wirtschaftsplänen der Kreiskliniken Böblingen gGmbH und der Klinikum Sindelfingen-Böblingen gGmbH für das Jahre 2013 ausgewiesenen anteilig auf ihn entfallenden Verluste.
2. Die Kreisverwaltung wird beauftragt, notwendig werdende Verlustausgleiche in künftigen Haushaltsplänen zu berücksichtigen. Für das Haushaltsjahr 2013 soll die Kreisverwaltung die sich unter Umständen im Laufe des Haushaltsjahres ergebenden Haushaltsverbesserungen für diesen Zweck vorsehen und dem Kreistag ggf. einen entsprechenden Beschlussantrag für die dadurch entstehenden außerplanmäßigen Ausgaben zur abschließenden Entscheidung vorlegen.
3. Der Kreistag setzt voraus, dass der Klinikverbund Südwest gGmbH entsprechend den Aufsichtsratsbeschlüssen alle Möglichkeiten zur Ergebnisverbesserung ausschöpft und zeitnah die beschlossenen, notwendigen
  - operativen Maßnahmen und die
  - strukturellen Maßnahmen umsetzt, sowie
  - die Entwicklung eines medizinischen Konzepts für die beiden Krankenhausgesellschaften angeht.
4. Als Vertreter des Landkreises in den Gesellschafterversammlungen der beiden Krankenhausgesellschaften wird der Landrat angewiesen, die Realisierung der möglichen Kostensenkungspotentiale in den beiden Krankenhausgesellschaften einzufordern und auf die Umsetzung hinzuwirken. Darauf soll er auch in den beiden Aufsichtsräten hinwirken.

## **TOP 8:**

### **Zuweisungen an die Krankenhausgesellschaften**

#### **- Künftige Trägerzuweisungen für Investitionen und Betrieb**

**Vorlage: 086/2013**

Der Kreistag nimmt von der möglichen Entwicklung der Zuweisungen an die Krankenhausgesellschaften Kreiskliniken Böblingen gGmbH und Klinikum Sindelfingen-Böblingen gGmbH

#### **K e n n t n i s .**

**TOP 9:**

**Erweiterung der Käthe-Kollwitz-Schule in Böblingen  
- Baubeschluss und Vergaben**

**Vorlage: 051/2013**

Der Kreistag fasst ohne Aussprache antragsgemäß und einstimmig folgenden

**B e s c h l u s s :**

1. Die Käthe-Kollwitz-Schule in Böblingen wird erweitert.

2. Der Auftrag für den/die

Rohbau wird an die Fa. Gottlob Stäbler GmbH & Co.KG, 71263 Weil der Stadt, zum Angebotspreis von 826.888,27 Euro (Anlage 1)

Metallbau und Verglasung wird an die Fa. Gerstlauer GmbH, 89297 Roggenburg, zum Angebotspreis von 379.267,07 Euro (Anlage 2)

Verblendmauerwerk wird an die Fa. DUDA GmbH, 74080 Heilbronn, zum Angebotspreis von 193.332,59 Euro (Anlage 3)

Dachabdichtung wird an die Fa. Fritz GmbH, 71711 Murr, zum Angebotspreis von 168.469,74 Euro (Anlage 4 )

Elektroarbeiten wird an die Fa. Euromicron Solutions, 70771 Leinfelden-Echterdingen zum Angebotspreis von 248.124,13 Euro (Anlage 5 c )

vergeben.

3. Die Aufträge gelten erst mit Abschluss eines Bauvertrages als erteilt.

**TOP 10:**

**Änderung des Kreisgebietes**

**Vorlage: 064/2013**

Der Kreistag fasst ohne Aussprache antragsgemäß und einstimmig folgenden

**B e s c h l u s s :**

Der Landkreis Böblingen stimmt der Stadt- und Kreisgrenzänderung zwischen der Stadt Waldenbuch und der Stadt Filderstadt sowie zwischen dem Landkreis Böblingen und dem Landkreis Esslingen nach dem Erläuterungsbericht mit Anlagen des Regierungspräsidiums Stuttgart – Abt. Straßenwesen und Verkehr – vom 25.01.2013 zu.

**TOP 11:**

**Wahl der Schöffenwahlausschüsse**

**Vorlage: 019/2013**

Der Kreistag fasst ohne Aussprache antragsgemäß und einstimmig folgenden

**B e s c h l u s s :**

Zu Vertrauenspersonen für die Schöffenwahlausschüsse werden die in den Anlagen 1 und 2 aufgeführten Personen gewählt.